

Stadt Paderborn

Bebauungsplan Nr. 49 C

für das Gebiet

zwischen Detmolder Straße, Am Niesenteich, An den Lothewiesen und dem Bereich nördlich des Springbaches

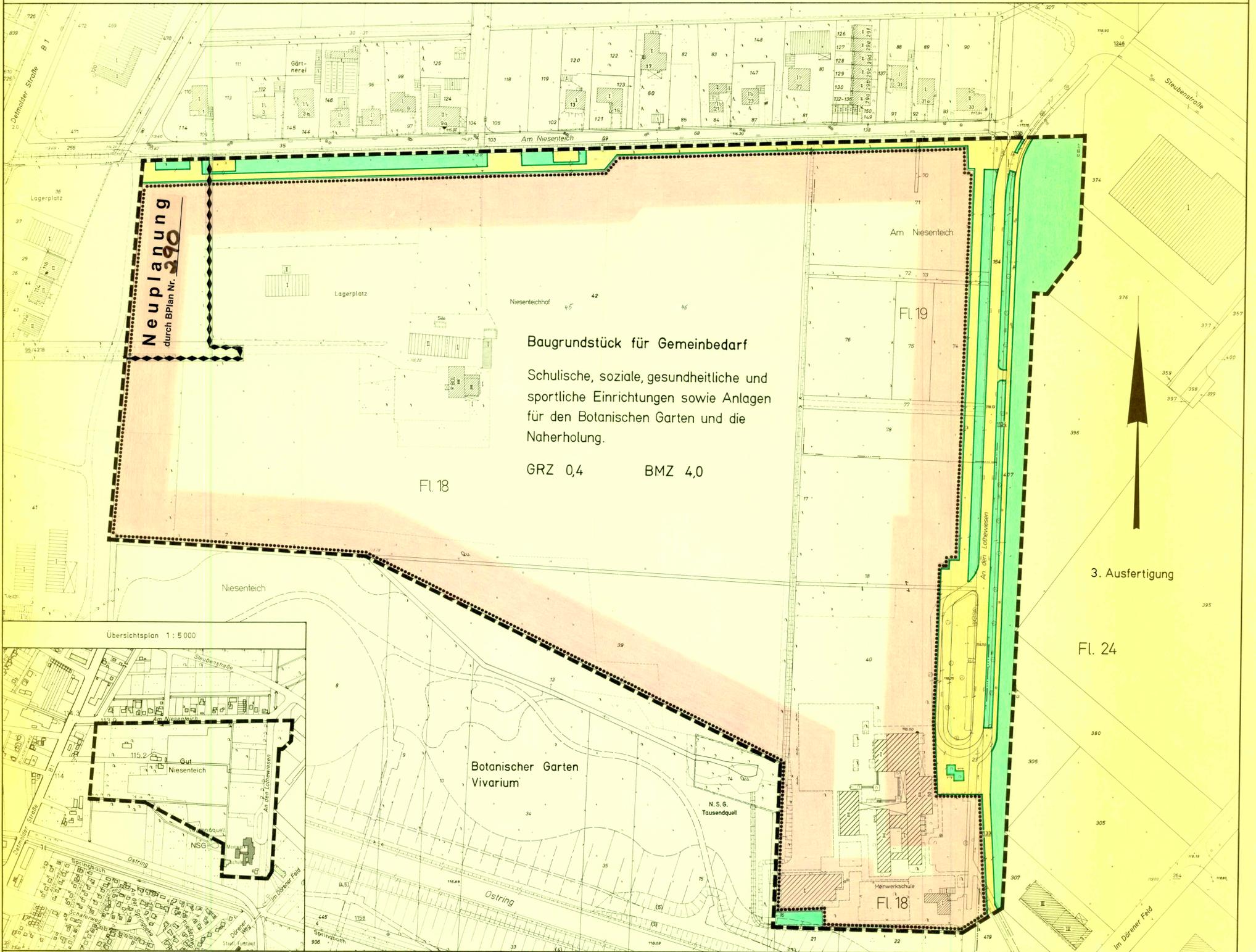
zur Festsetzung

von Art und Maß baulicher Nutzung und der Verkehrsflächen.

Gemarkung Paderborn

Flur 18, 19 und 24

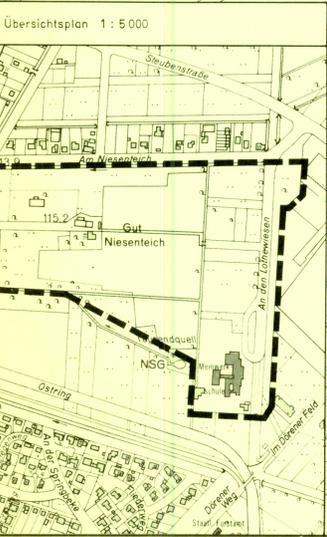
Maßstab 1:1000



Baugrundstück für Gemeinbedarf
Schulische, soziale, gesundheitliche und sportliche Einrichtungen sowie Anlagen für den Botanischen Garten und die Naherholung.

GRZ 0,4 BMZ 4,0

3. Ausfertigung



FESTSETZUNGEN

Art und Maß baulicher Nutzung und überbaubare Grundstücksflächen	Verkehrsflächen	Grünflächen	Weitere Nutzungsarten	BESTANDSANGABEN	RECHTSGRUNDLAGEN
<p>----- Baugrundstück für Gemeinbedarf</p> <p>0,4 Grundflächenzahl GRZ 4,0 Baumassenzahl BMZ</p>	<p>----- Öffentliche Straßenverkehrsfläche</p> <p>----- Öffentliche Fußwege</p> <p>----- Straßenbegrenzungslinie</p>	<p>----- Öffentliche Grünfläche</p>	<p>----- Höhenlinie</p> <p>• Höhenpunkt</p> <p>----- Flurgrenze</p> <p>Weitere Signaturen siehe DIN 18 702</p>	<p>----- Wohngebäude mit Hs. Nr. u. Geschöfzahl</p> <p>----- Wirtschafts- u. Industriegebäude mit Geschöfzahl</p>	<p>§ 2 und 8 bis 12 des Bundesbaugesetzes (BBauG) vom 23. 6. 1960 (BGBl. I S. 341) i. d. F. der Bekanntmachung vom 18. 8. 1976 (BGBl. I S. 2295).</p> <p>§ 103 der Bauordnung für das Land Nordrhein-Westfalen (BauO NW) i. d. F. der Bekanntmachung vom 27. 1. 1970 (GV. NW. S. 96) in Verbindung mit § 9 Abs. 4 BBauG und § 4 der 1. Verordnung zur Durchführung des Bundesbaugesetzes vom 29. 11. 1960 (GV. NW. S. 433).</p> <p>Jeweils in der z. Zt. geltenden Fassung; Veränderung über die bauliche Nutzung der Grundstücke (BaubauNVO) i. d. F. der Bekanntmachung vom 15. 9. 1979 (BGBl. I S. 1763).</p> <p>Verordnung über die Ausarbeitung der Bauleitpläne sowie über die Darstellung des Planmatts (PlanzeichenVO) vom 19. 1. 1965 (BGBl. I S. 21).</p>
<p>Die Planunterlage entspricht den Anforderungen des § 1 der Planzeichenverordnung vom 19. 1. 1965 Kartengrundlage: Stadtgrundkarten, Stand vom März 1979</p> <p>Paderborn, den 30. MRZ. 1979</p> <p>Stadtvermessungsamt gez. Krall Stadtvermessungsdirektor</p>	<p>----- Grenze des räumlichen Geltungsbereiches des Bebauungsplanes</p> <p>Die diesem Plan entgegenstehenden Festsetzungen des Bebauungsplanes 49 B werden außer Kraft gesetzt.</p> <p>Der Rat der Stadt hat am 2. 3. 1978 nach § 2(1) BBauG die Aufstellung dieses Bebauungsplanes beschlossen. Der Aufstellungsbescheid wurde am 22. 4. 1978 ortsüblich bekanntgemacht.</p> <p>Paderborn, den 30. MRZ. 1979 Der Stadtdirektor i. A.</p> <p>(Dienststempel)</p> <p>gez. Krall Stadtvermessungsdirektor</p>	<p>Textliche Festsetzungen</p> <p>Erhaltenswerte Baumgruppen und Baumreihen sind zu schützen.</p> <p>Der Entwurf dieses Bebauungsplanes mit Begründung hat nach § 2a(6) BBauG auf die Dauer eines Monats, vom 9. APR. 1979 bis 9. MAI 1979 einschließlich, öffentlich ausgeteilt. Ort und Zeit der öffentlichen Auslegung sind am 31. MRZ. 1979 ortsüblich bekanntgemacht worden.</p> <p>Paderborn, den 20. APR. 1979 Der Stadtdirektor i. A.</p> <p>gez. Schückel Stadtverwaltungsrat</p>	<p>Der Rat der Stadt hat nach § 10 BBauG diesen Bebauungsplan als Satzung beschlossen.</p> <p>Paderborn, den 21. AUG. 1979</p> <p>Für den Rat der Stadt gez. Schwiete Bürgermeister</p> <p>Für die Stadtverwaltung gez. Ferlings Stadtdirektor</p> <p>Der Gesamtplan besteht aus der Bebauungsplänezeichnung und dem Grundstücksverzeichnis. Außerdem ist eine Begründung beigefügt.</p> <p>Dieser Bebauungsplan ist nach § 11 BBauG mit Verfügung vom 24. 10. 1979 genehmigt worden.</p> <p>Az.: 35. 21. 11 - 708/P. 75</p> <p>Paderborn, den 24. 10. 1979 Der Regierungspräsident i. A.</p> <p>(Dienststempel)</p> <p>gez. Gündel</p>	<p>Die viciellen Änderungen und Ergänzungen wurden aufgrund frühzeitig vorzubringender Bedenken aus Anträgen verändert.</p> <p>Paderborn, den 21. AUG. 1979 Der Stadtdirektor i. V.</p> <p>gez. Köster Technischer Beigeordneter</p> <p>Die Festsetzungen über die Gestaltung gem. § 103 BauO NW in Verbindung mit § 4 der ersten VO zur Durchführung des BBauG werden genehmigt.</p> <p>Paderborn, den 19. 9. 1979 Der Oberkreisdirektor</p> <p>gez. Dr. Schulze Kreisbaudirektor</p> <p>Die Genehmigung dieses Bebauungsplanes ist nach § 12 BBauG am 28. OKT. 1979 ortsüblich bekanntgemacht worden.</p> <p>Paderborn, den 28. OKT. 1979 Der Stadtdirektor i. V.</p> <p>gez. Köster Technischer Beigeordneter</p>	
<p>Für die Erarbeitung des Planentwurfs</p> <p>Baudezernat Paderborn, den 30. MRZ. 1979</p> <p>Amt für Stadtplanung u. Stadtentwicklung</p> <p>gez. Knickenberg Dipl.-Ing.</p> <p>gez. Köster Technischer Beigeordneter</p>	<p>Tiefbauamt</p> <p>Es wird bescheinigt, daß die Festlegung der städtebaulichen Planung geometrisch eindeutig ist.</p> <p>Paderborn, den 30. MRZ. 1979 Der Stadtdirektor i. A.</p> <p>(Dienststempel)</p> <p>gez. Rensing Ltd. Städt. Baudirektor</p>	<p>Der Rat der Stadt hat nach § 10 BBauG diesen Bebauungsplan als Satzung beschlossen.</p> <p>Paderborn, den 21. AUG. 1979</p> <p>Für den Rat der Stadt gez. Nolden Ratsherr</p> <p>Für die Stadtverwaltung gez. Köster Techn. Beigeordneter</p>	<p>Detmold, den 24. 10. 1979 Der Regierungspräsident i. A.</p> <p>(Dienststempel)</p> <p>gez. Gündel</p>	<p>Paderborn, den 28. OKT. 1979 Der Stadtdirektor i. V.</p> <p>gez. Köster Technischer Beigeordneter</p>	